



Von dem Teütschen land.

DCCCXCV

# Die Statt Weidelberg

Ein Hauptstatt der Pfaltz am  
Rhein/Concrastetec nach aller irer gelegenheit so sie  
tergunde hat/auch wie sie der Hochgebohren vnd Durchleüchtigst fürst vnd  
Herz/Herz Detheirich Pfaltzgrau bey Rh.in/Herzogin  
Baiern/1c. mir auff mein anforderung zu ein ges  
zierd diese Büchs gantz gredige  
Flichen zu geschick  
hat.

hbb 8 Der löblichen

wissen wir noch zu den  
verhalten wollen. Ich  
wesen zu Wo: mß hat  
anber / darvon ich im  
das die Pfaltzgrauen  
mzeigt / hab ich noch

hundert oder vierde  
Weidelberg nicht gewo  
gen / haben dozumal  
r / als die Ber gsteß  
n fürstenehumb ge  
ulden geschetze wor  
r geno mmen / vmb  
/ oder zum Bistumb  
is darzwischen ligt/  
delheim / oder zum  
ab von Speier / als  
Weidelberg von dem bi  
nd er ein fürstlichen  
/ oder durch manns  
erwale bracht / wie sie  
die Pfaltz dem für  
vil mich bedmcken/  
thumb sey gewesen/  
on Schwaben / vñ  
Dann ich kan jhe  
andere land vñnd  
rezeigt ist. Ich sin  
er Christi 915. ein  
auch den gantz  
gläubige / vñ wels  
ich sind aber nicht  
en gewesen / darz  
er am Rheine  
die Her

Dre stae